



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

OSTTIROL

Aus Liebe zum Menschen.

Unsere Rotkreuz-Servicestelle informiert, berät und kümmert sich um Ihre Anliegen

- Sie wählen den **Notruf 144** (ohne Vorwahl) wenn Sie einen Notfall haben und dringend einen Rettungswagen oder Notarzt benötigen!
- Sie wählen die **Krankentransportnummer 14844** (ohne Vorwahl) wenn Sie einen Krankenwagen für eine Fahrt in ein Krankenhaus oder zum Arzt benötigen!
- Für alle weiteren Hilfeleistungen, Unterstützungen, Informationen und Anfragen wählen Sie die Nummer **04852-62321** unserer **NEU ERÖFFNETEN SERVICESTELLE!**

Zu den Aufgaben unserer Servicestelle zählen:

- **Betreuter Fahrdienst** (... *mit uns sind Sie wieder mobil*): Neben den täglichen Fahrten nach Innsbruck und Klagenfurt zählen wir dazu auch Serientransporte (z.B. für Strahlenpatienten, Dialyse und Chemotherapie usw.), Roll- und Tragstuhl-Transporte (gedacht für Menschen mit körperlicher Beeinträchtigung zu privaten und /oder Arzt-Terminen), Heim- und Rückholtransporte (für GEHEND- oder LIEGEND-Patienten) und/oder Hilfeleistungen (im/um den häuslich-privaten Bereich)
- Betreuung unserer **unterstützenden Mitglieder**
- Beratung über **Betreutes Reisen**
- Kontaktvermittlung **Krisenintervention**
- **Besuchsdienst** (... *gegen Einsamkeit*)
- **Jugendgruppen** (... *der Jugend gehört die Zukunft*) - Ansprechmöglichkeit
- Termine **Blutspenden** (... *ein kleiner Stich für ein Leben*)
- **Hausnotruf** und „**NEU**“ Hausnotruf mobil (... *mit uns sind Sie nie allein*)
- **Essen auf Rädern** (... *Ihr Koch auf 4 Rädern*), gemeinsam mit dem Sozialsprengel
- Team Österreich Tafel – **Ausgabe von Lebensmitteln immer Samstags ab 19:00 Uhr** in der ÖRK-Bezirksstelle Osttirol (... *wenn Hunger zum Problem wird*)
- **Bewegung „zum Wohlfühlen“** ist Leben (... *wer sich bewegt bleibt länger fit*), während der Schulzeit immer **Montags um 16:00 Uhr** (Schulzentrum Lienz/Nord)

Die Herausforderungen an Regionen und Gemeinden werden zunehmend größer. Die Notwendigkeit der sozialen Betreuung – vor allem für ältere Mitmenschen - soll effizient und in bestem Einvernehmen innerhalb der vorgegebenen Modelle (Vernetzung mit Krankenanstalten, Wohn- und Pflegeheimen, den prakt. Ärzten, den Sprengeln usw.) erfolgen.

Wir wollen uns diesem Prozess nicht verschließen!

Wir sind dabei, vorhandene Strukturen zu nützen und sie entsprechend nachhaltig weiter zu entwickeln – mit der Rotkreuz-Servicestelle möchten wir diese Vorgaben auch umsetzen.

